

07_ Impulse – Gleichstellung – Information

Liebe Gleichstellungsinteressierte,

gerne möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick in die aktuellen Themen der Gleichstellungsarbeit an der Hochschule Emden/Leer geben:

- **Kommission für Gleichstellung**

Bereits im März fand die konstituierende Sitzung der neuen Kommission für Gleichstellung (KfG) statt. Im Selbstverständnis der KfG sehen sich die Mitglieder auch als hochschulweite Multiplikatorinnen und Multiplikatoren gleichstellungsrelevanter Themen. Das Gremium trifft sich mindestens einmal pro Semester, den Vorsitz hat Präsident Prof. Dr. Kreuz. Die Zusammensetzung der Kommission finden sie unter <http://www.hs-emden-leer.de/hochschule/gremien/kommissionen.html>

- **Richtlinie gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt**

Wie wichtig an einer Hochschule in Bezug auf sexualisierte Diskriminierung und Gewalt die verbindliche und eindeutige Formulierung einer „Null – Akzeptanz – Politik“ an Studierende und Hochschulangehörige ist, betonen die 2012 veröffentlichten Ergebnisse des Forschungsprojektes „Gender-based Violence, Stalking and Fear of Crime“. Weiterhin werden die Handlungsfelder „Öffentlichkeitsarbeit zu Hilfsangeboten“, „Sensibilisierung, Qualifizierung und Vernetzung in und außerhalb der Hochschule“ und „niedrigschwellige Beratungsangebote“ empfohlen. (siehe: http://vmrz0183.vm.ruhr-uni-bochum.de/gendercrime/pdf/gendercrime_country_report_germany_german.pdf).

Mit der Verabschiedung der „Richtlinie gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt“ durch den Senat auf seiner 17. Sitzung am 20. Mai 2014 ist die Hochschule Emden/Leer einen wichtigen Schritt in Richtung „Antidiskriminierung“ und „Respektvoller Umgang“ gegangen.

Grundlage der Richtlinie ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Siehe auch: http://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/ThemenUndForschung/Geschlecht/sexuelle_Belaestigung/sexBelaestigung_node.html

- **Geschlechtergerechte Sprache**

„Mitstudierende“ statt „Kommilitonen“, Absolventinnen und Absolventen, nicht nur „der Professor“ sondern „Professorinnen und Professoren“ kennen ihre Studentinnen und Studenten. Wer die Infobroschüre „Ihr Start ins Studium“ aufmerksam liest, findet einige Beispiele, die die angemessene Ansprache aller Erstsemester durch die Hochschule Emden/Leer unterstreichen.

(siehe http://www.hs-emden-leer.de/fileadmin/user_upload/Allgemein/Dateien/HS_Infomappe_Zulassung_WS1415.pdf)

Diskriminierung von Frauen (und Männern) kann teuer werden!

Stellenausschreibung: „Geschäftsführer gesucht“ – offenkundig ist ein Mann gemeint. Dies stellt einen Verstoß gegen das AGG fest. Absagegrund: „Wir wollen keine Frau“ – Fall von Diskriminierung. Den benachteiligten Personen können Entschädigungen bzw. Schadensersatz zustehen (s. §15 AGG).

(Quellen: <http://www.arbeitsrecht.de/rechtsprechung/2011/09/19/schadensersatz-wegen-nicht-geschlechtsneutraler-stellenausschreibung.php> ; <http://www.spiegel.de/karriere/berufsleben/frauen-diskriminierung-bei-bewerbung-personalberater-muss-zahlen-a-968534.html> ; <http://www.gesetze-im-internet.de/agg/BJNR189710006.html>)

Diese Informationen können Sie gerne an weitere Interessierte weiterleiten. Über Ihre Rückmeldungen, Anregungen oder auch Fragen freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Dehoff-Zuch (Zentrale Gleichstellungsbeauftragte)